

TauBlog

Écrasez l'infâme!

blogintern: Statistik 07/11

André Tautenhahn · Monday, August 1st, 2011

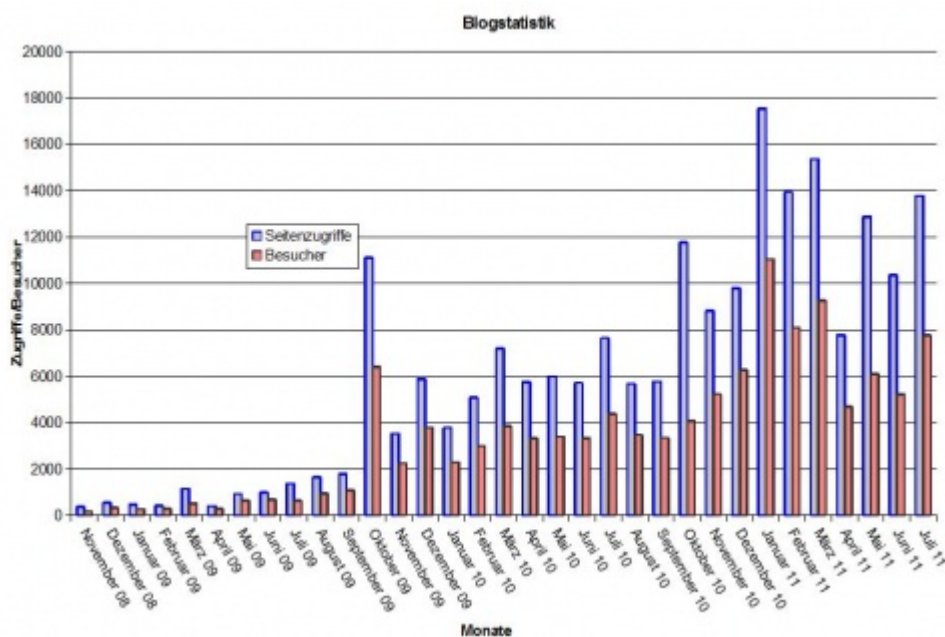
Das Drama ist abgewendet. So schallt es heute morgen aus dem Radio. Die Amerikaner haben sich im Schuldenstreit geeinigt. Wer hätte das gedacht. Ein wenig Enttäuschung scheint sich dennoch breit zu machen. Zu gerne hätte man es gesehen, wenn die USA erstmals in der Geschichte einen Zahlungsausfall hätten erklären müssen. Mit der Untergangsstimmung lässt sich doch am besten Quote machen. Trotzig scheinen dann auch einige Reaktionen zu sein. Eben meinte der Finanzwissenschaftler Max Otte im Interview mit dem Deutschlandfunk, dass die Zinsen auf US-Staatsanleihen nun dennoch steigen würden, weil das massive Haushaltsdefizit von 100 Prozent des BIPs durch die jüngste Einigung keinesfalls verringert werden könne. Seine Begründung. Dreißig Jahre niedrige oder stagnierende Zinsen seien genug. Jetzt werde eine Trendwende kommen.

Hm, mit dem Haushaltsdefizit hat Herr Otte ja durchaus Recht. Die sich abzeichnenden Sparmaßnahmen helfen weder der amerikanischen Wirtschaft, noch werden sie einen Beitrag zum Abbau des Defizits leisten. Aber warum sollte das Auswirkungen auf die Anleihezinsen haben? Nur weil es ein hohes Haushaltsdefizit gibt? Japan ist seit geraumer Zeit mit fast 200 Prozent vom BIP verschuldet und bekommt trotzdem Topratings und beste Kreditbedingungen. Es gibt also überhaupt keinen Grund, warum die immer noch stärkste Volkswirtschaft der Welt künftig steigende Anleihezinsen akzeptieren müsse. Herr Otte scheint auch zu vergessen, dass die Amerikaner ihr Geld selber herstellen.

Panikmache scheint auch nach dem Kompromiss von Washington oberstes Ziel einiger Zeitgenossen zu sein, deren Interessen wahrscheinlich ganz woanders liegen. Herr Otte empfiehlt ja gelegentlich den Kauf von Edelmetallen [wie Gold](#), um sich gegen Risiken abzusichern.

Aber zurück zum Drama. Dank einiger Verlinkungen zu Beginn des Monats auf den NachDenkSeiten sowie bei Net News Express u. Global sind die Besucher- und Zugriffszahlen dieses Blogs wieder gestiegen. Also kein Drama. Wie immer an dieser Stelle danke ich allen Lesern, Kommentatoren und Hinweisgebern. Wenn ihnen der Blog gefällt, sagen sie es ruhig weiter. :)

Monat	Seitenaufrufe	Besucher
Juli 2011	13776	7774
Juni 2011	10361	5219
Mai 2011	12674	6066
April 2011	7774	4697
März 2011	15363	9270
Februar 2011	13948	8098
Januar 2011	17529	11050
Dezember 2010	9791	6260
November 2010	8831	5233
Oktober 2010	11771	4065
September 2010	5768	3339
August 2010	5674	3465
Juli 2010	7653	4365
Juni 2010	5718	3324
Mai 2010	5987	3395
April 2010	5753	3323
März 2010	7197	3853
Februar 2010	5071	2980
Januar 2010	3774	2295
Dezember 2009	5881	3787
November 2009	3526	2248
Oktober 2009	11122	6410
September 2009	1783	1065
August 2009	1652	949
Juli 2009	1362	624
Juni 2009	996	670
Mai 2009	913	635
April 2009	398	289
März 2009	1150	507
Februar 2009	420	272
Januar 2009	449	270
Dezember 2008	556	333
November 2008	373	168



This entry was posted on Monday, August 1st, 2011 at 6:44 am and is filed under [Nachrichten](#). You can follow any responses to this entry through the [Comments \(RSS\)](#) feed. Both comments and pings are currently closed.